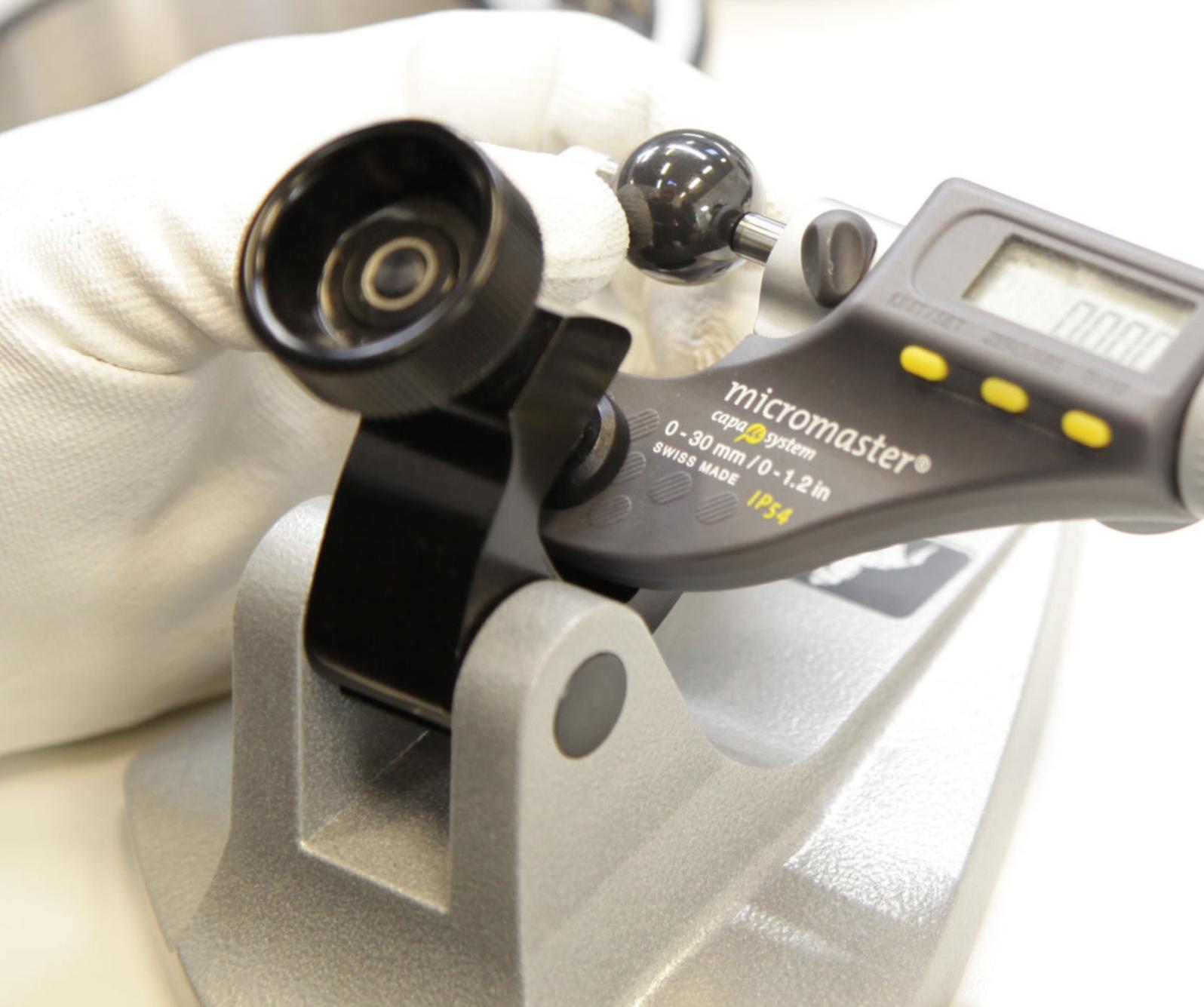

Fallbeispiel

Dosen- verschließer



CERAMICSPEED

Verbesserte Rentabilität bei der Konservenproduktion

Dosenverschließmaschinen einen wichtigen Teil der Anlage dar. Dieser dänische Milchpulverhersteller konnte seine Ausfallzeiten und Instandhaltungskosten deutlich reduzieren.

Problem

Stahlkugellager fallen vorzeitig aus und führen zu häufigen Produktionsunterbrechungen. Die häufigen Start-Stopp Zyklen in den Dosenschließmaschinen führen zu Mischschmierungszuständen innerhalb der Lager. Infolgedessen kam es zu Mikroverschweißungen – einem Prozess, bei dem Stahlkugeln und die stählerne Laufbahn der Lager miteinander verschweißen, was wiederum zu rauen Kugeloberflächen (Micro Pitting) und schließlich zum vollständigen Versagen des Lagers führt. Bei den Dosenverschließmaschinen traten häufige, ungeplante Ausfälle auf, wenn die konventionellen Stahlkugellager versagten.

Lösung

Lager der CeramicSpeed Corrotec Baureihe sind nicht von Mikroverschweißungen zwischen Kugeln und Laufbahn betroffen. Unsere Corrotec Baureihe ist darüber hinaus für den Einsatz in der Lebensmittelindustrie zugelassen. Sie bestehen aus Edelstahl mit Keramikugeln und verwenden für die Lebensmittelindustrie zugelassene Schmiermittel.

Ergebnis

Es treten keine ungeplanten Produktionsausfälle mehr auf – lediglich der geplante Austausch der Hybridlager, der in Intervallen von etwa 28 - 30 Monaten stattfindet. Durch einen einfachen Wechsel zu CeramicSpeed Hybridlagern ist die Produktivität um 44% gestiegen, und die Lebensdauer der Lager ist jetzt 8-mal länger.

Technische Besonderheiten

- Produktionsumgebung stark verunreinigt
- Stand- / Lauf-Funktion mit häufiger Beschleunigung
- Lagertemperatur: 40°C - 50°C
- Schmierung: FDA-zugelassenes Schmierfett

